

**Librairie Orientale de Maison-
neuve & Co.**
à Paris
(15 Quai Voltaire).

F. A. Brockhaus
in Leipzig.

[413.]

Talmud. (Ed. de Moïse Schwab.) *Traité des Berakhoth, du Talmud de Jérusalem et du Talmud de Babylone.* Traduit pour la première fois en français. Paris 1871, Imprimerie nationale. Un volume gr. in-8. Prix 20 fr.

Pont, G., *Origines du patois de la Tarentaïde (ancienne Kentronie).* Précis historiques, proverbes, chansons populaires, etc. In-8. 1872. Prix 4 fr.

Hovelaque, A., *Instruction pour l'étude élémentaire de la linguistique indo-européenne.* In-18. Prix 2 fr.

[414.] Gildburghausen, 22. December 1871.
P. P.

Am heutigen Tage ist der Verlag der
Deutschen Warte

vom II. Bande an in Besitz von
Herrn Otto Wigand
in Leipzig

übergegangen, wovon Sie gefälligst Notiz nehmen wollen.

Ueber die Fortführung des Unternehmens unterrichtet Sie das angelegene Circular.

Achtungsvoll
Das Bibliographische Institut.

Aus vorstehender Mittheilung haben Sie ersehen, daß die

Deutsche Warte

von 1872 an in meinen Verlag übergegangen ist. An dem Innern und Außern wird nichts geändert, die „Deutsche Warte“ erscheint nach wie vor in halbmonatlichen Heften von 4 Bogen in gr. Ver.-8., deren 12 einen Band bilden, zu dem Preis von 6 Nkr für Abonnenten, einzelne Hefte à 7½ Nkr. Nur die Verrechnungsweise ändert sich, indem an die Stelle der vierteljährlichen Abrechnung für Handlungen, mit denen ich in offener Verbindung bin, die Notirung in Jahressrechnung tritt.

Das 1. Heft des II. Bandes versende an alle Handlungen, welche das letzte des I. Bandes erhalten haben, in derselben Anzahl, weitere Exemplare des 1. Heftes stehen zur Gewinnung neuer Abnehmer à cond. zu Diensten.

Vom 2. Heft an kann ich nur fest resp. baar — wobei ich Heft 1. mit nachnehme — expediren.

In Rechnung gebe 25% und gegen baar wie bisher 33½%, in beiden Fällen an Freieremplaren 13/12, 28/25 u. s. w.

Bei einem Absatz von über 100 gewähre 33½% in Rechnung, 40% gegen baar und an Freieremplaren 110/100.

Die letzte Notirung wird es Colportage-Handlungen möglich machen, sich für die Zeit-Neununddreißigster Jahrgang.

Schrift zu verwenden. Erste Hefte in ungemessener Zahl und ohne Garantie des Erfolgs kann ich gratis nicht liefern.

Abbestellungen nehme jeder Zeit an und sind solche auch für das jüngst versandte Heft gültig. Weiter rückwirkend können sie nicht sein.

Den Umschlag empfehle zu Inseraten, welche bei deren großer Verbreitung — Auflage 5000 — gewiß wirksam sein werden. Ich notire die gewaltene Petitzeile mit 4 Nkr in laufender Rechnung oder mit 10% Abzug gegen baar.

Hervorragende Erscheinungen der Literatur finden in der „Bücherschau“ entsprechende Beachtung und werden Recensionseremplare durch mich besördert. Nicht Besprochenes folgt zurück.

Indem ich alle Handlungen, besonders solche, welche bisher die „Deutsche Warte“ gar nicht bezogen oder denen die frühere Bezugsweise nicht convenirte und vor allen die mir befreundeten um thätigste Verwendung bitte, zeichne

Hochachtungsvoll

Otto Wigand.

Notiz

für die verehrlichen Sortiment-
buchhandlungen.

[415.]

Aus dem Verlag des Herrn Wih. Nübling hier habe ich die Restvorräthe sammt Verlagsrecht und Stereotyp-Platten von:

**Grieb's
Englisch-Deutsches**

und
Deutsch-Englisches Wörterbuch.

2 Bde. 4 Nkr ord.

übernommen und bitte zu Vermeidung von Zeitverlust die Bestellungen für die Folge direct an mich gelangen zu lassen.

Die Bezugsbedingungen bleiben unverändert. Broschüre Expl. in feste Rechnung mit 33½% und gegen baar mit 40% Rabatt. Freieremplare 7/6. 2 Einbände 1 Nkr ord. mit 33½% in Rechnung und 40% gegen baar.

Ich empfehle Ihnen dieses vorzügliche Werk zu erneuter thätiger Verwendung und zeichne

hochachtungsvoll

Stuttgart, 20. December 1871.

Paul Neff.
Verlags-Conto.

Zeitschriften für 1872.

[416.]

Blätter für kirchl. Wissenschaft und Praxis.

VI. Jahrg. 22½ Nkr ord., 17 Nkr netto.

Chrysológus. Monatschrift für kath. Kanzelberedsamkeit. XII. Jahrg. 1 Nkr 24 Nkr ord., 1 Nkr 6 Nkr netto.

Bonifaciusblatt. XXII. Jahrg. 6 Nkr 3 Nkr baar.

Westfälisches Kirchenblatt für Katholiken.

1 Nkr 14 Nkr ord., 1 Nkr 3 Nkr netto.

Westfälisches Volksblatt. 1 Nkr 13 Nkr ord., 1 Nkr 2 Nkr netto.

Wenn noch nicht geschehen, bitte gef. zu verlangen.

Paderborn.

Ferd. Schöningh.

[417.] Im Verlage des Unterzeichneten erschienen soeben:

Die
Zahnheilkunde
und
ihre Bedeutung.

Für Laien und Aerzte

von

Dr. med. Ludwig Hollaender,

Arzt u. Zahnarzt in Berlin.

20 Nkr ord., 15 Nkr n.

Die Wichtigkeit des Gezenstandes, welchen das vorliegende Werkchen behandelt, sowie der elegante, fachwissenschaftliche und doch jedem Gebildeten verständliche Styl desselben berechtigen mich zu der Erwartung, dass Sie Ihre Käufer nicht nur in dem ärztlichen, sondern im ganzen gebildeten Publicum finden werden.

Bestellungen à cond. kann ich der geringen Auflage wegen nur wenig berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im December 1871.

H. E. Oliven.

Ausgezeichnet für Colportage.

[418.]

Der abermals nöthig gewordene Neudruck der bei mir erschienenen:

**Metrischen Maaß- und
Gewichtstabelle**

ist vollendet und bin ich wieder in der Lage, die einlaufenden Baarbestellungen auszuliefern.

Partiepreise:

franco Leipzig.

6 Expl. 12 Nkr.

20 = 1 Nkr 6 =

50 = 2 = 15 =

100 = 4 = 5 =

franco Stuttgart.

6 Expl. 36 kr.

20 = 1 fl. 48 =

50 = 3 = 45 =

100 = 6 = 40 =

Strasburg, im December 1871.

Moriz Schauenburg.

[419.] Soeben erschien und liefere ich für Deutschland:

**Annuaire de l'Observatoire
Royal de Bruxelles,**

par

A. Quetelet

(Directeur de cet établissement, etc. etc. etc.)

39. Jahrgang. 1872.

In-18. jésus. 379 Seiten. 12½ Nkr netto.

An Handlungen, die dieses Annuaire bereits zur Fortsetzung bestellt hatten, wurde dasselbe heute expedirt.

Brüssel, den 23. December 1871.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.